

<p style="text-align: center;"><b>Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> ( Anfrage Nr. 1937/2013 )</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------

Eingereicht am 09.09.2013 um 15:01 Uhr.

**Ratsversammlung 24.10.2013**

---

**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Vorkehrungen im Rahmen des Bundesligaspiels Hannover 96 - Eintracht Braunschweig**

Seit der neuen Fußball-Bundesliga-Saison ist der Sportverein Eintracht Braunschweig ebenso wie Hannover 96 in der ersten Liga vertreten. Die erste Begegnung der beiden Vereine findet am 8. November in Hannover statt. Die Polizei belegt das Spiel mit der höchsten Sicherheitsstufe.

Fußball ist mehr als „Das Runde muss ins Eckige“ – für Respekt, Fairplay und Rücksicht sich einzusetzen ist das Gebot der Stunde. Extremismus, Intoleranz, Menschen wegen ihrer Hautfarbe, Herkunft, Sprache, Kultur oder Religion zu beleidigen oder körperlich anzugreifen dürfen auch im Fußball keine Chance haben.

Da diese öffentliche Veranstaltung, der Sport insgesamt und auch das Verhältnis der beiden Städte zueinander nicht nur eine Angelegenheit der Polizei ist, fragen wir die Verwaltung:

1. Welche Maßnahmen plant die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Fanprojekt und in Kooperation mit allen Beteiligten, um die öffentliche Situation in Hannover am Tag des Spieles zu entspannen?
2. Welche Gespräche, Aktivitäten und Initiativen sind im Vorfeld des Fußballspieles geplant bzw. finden bereits statt, um die Atmosphäre und die Haltung in Bezug auf das Zusammentreffen zu verbessern.
3. Gibt es weiterführende Projekte über den 08. November hinaus, um im Verhältnis der beiden Städte zueinander nachhaltig darauf hin zu wirken, dass zukünftige Aufeinandertreffen unter möglichst guten Voraussetzungen stattfinden können?

Lothar Schlieckau  
(Fraktionsvorsitzender)

---

Hannover / 09.09.2013